Ski in der Schweiz

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **39 (1966)**

Heft 2

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-778298

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SKI IN DER SCHWEIZ

Die neue Skianleitung des Schweizerischen Interverbandes für Skilauf

«Ski in der Schweiz» – so nennt sich die neue Auflage der vom Schweizerischen Interverband für Skilauf herausgegebenen Skianleitung, die weit mehr als eine nüchterne Darstellung der Skitechnik und des methodischen Aufbaus bedeutet. Als siebente Auflage entstand ein reichgegliedertes Werk, frisch und farbenfroh, ein Buch, das sowohl dem Skilehrer und Berufsmann wie überhaupt allen am Skisport interessierten Kreisen dienen möchte. Seine äussere Aufmachung ist grosszügiger als diejenige seiner Vorgänger und dürfte in ihrer unorthodoxen Weise zur weiten Verbreitung des wohlfeilen Bandes beitragen. Die prägnante Beschreibung der Unterrichtstechnik wird durch photo-graphisch aussergewöhnlich durchdachte Illustrationen unterstützt, welche die Bewegungsabläufe filmartig festhalten. Es wurde dabei ein neuartiges graphisches Verfahren erstmals in den Dienst der Sportfachliteratur gestellt. «Ski in der Schweiz» ist durch ein neues Kapitel über Skirenntechnik wesentlich erweitert worden, zudem ist in dem Werk durch eine hervorragende Bilddokumentation die Skiakrobatik zumindest angedeutet.

Das Buch entstand als Gemeinschaftsarbeit. Verantwortlich für den fachlichen Teil ist eine Redaktionskommission unter dem Vorsitz von Hugo Brandenberger mit den Berufsskilehrern oder Skiexperten Marcel von Allmen, Georg Felli, Karl Gamma, Arnold Glatthard, Dr. A. Odermatt, Edmond Quinche und Dr. Kaspar Wolf. Ein ganz neues Kapitel über Technik und Training verdankt «Ski in der Schweiz» dem früheren bekannten Rennfahrer und heutigen technischen Leiter des Skischulverbandes, Karl Gamma, unter Mithilfe von Hans Brunner (Langlauf) und Andreas Däscher (Springen). Für die Übersetzung ins Französische zeichnet Jean-Marie Moeckli, Porrentruy. Die Photographien und Reihenbilder sind mit Hilfe der ETS Magglingen von deren Photographen Hugo Lörtscher erstellt worden und wurden in der Bilderfolge «Skiakrobatik» durch Aufnahmen von R. Homberger, Arosa, ergänzt. Das graphische Gesicht erhielt die Skianleitung durch André Bourquin aus La Chaux-de-Fonds in Zusammenarbeit mit Edmond Quinche. «Ski in der Schweiz» dürfte dem schweizerischen Wintertourismus grosse Dienste leisten.

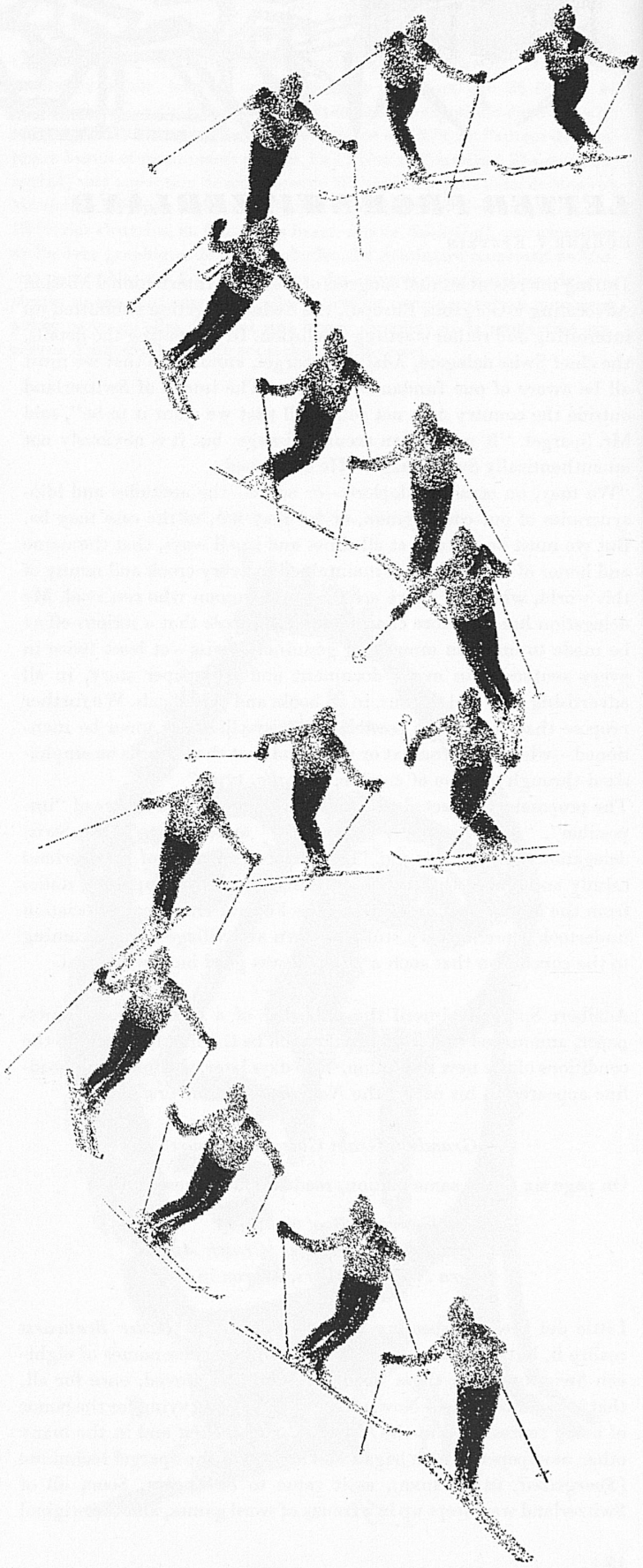
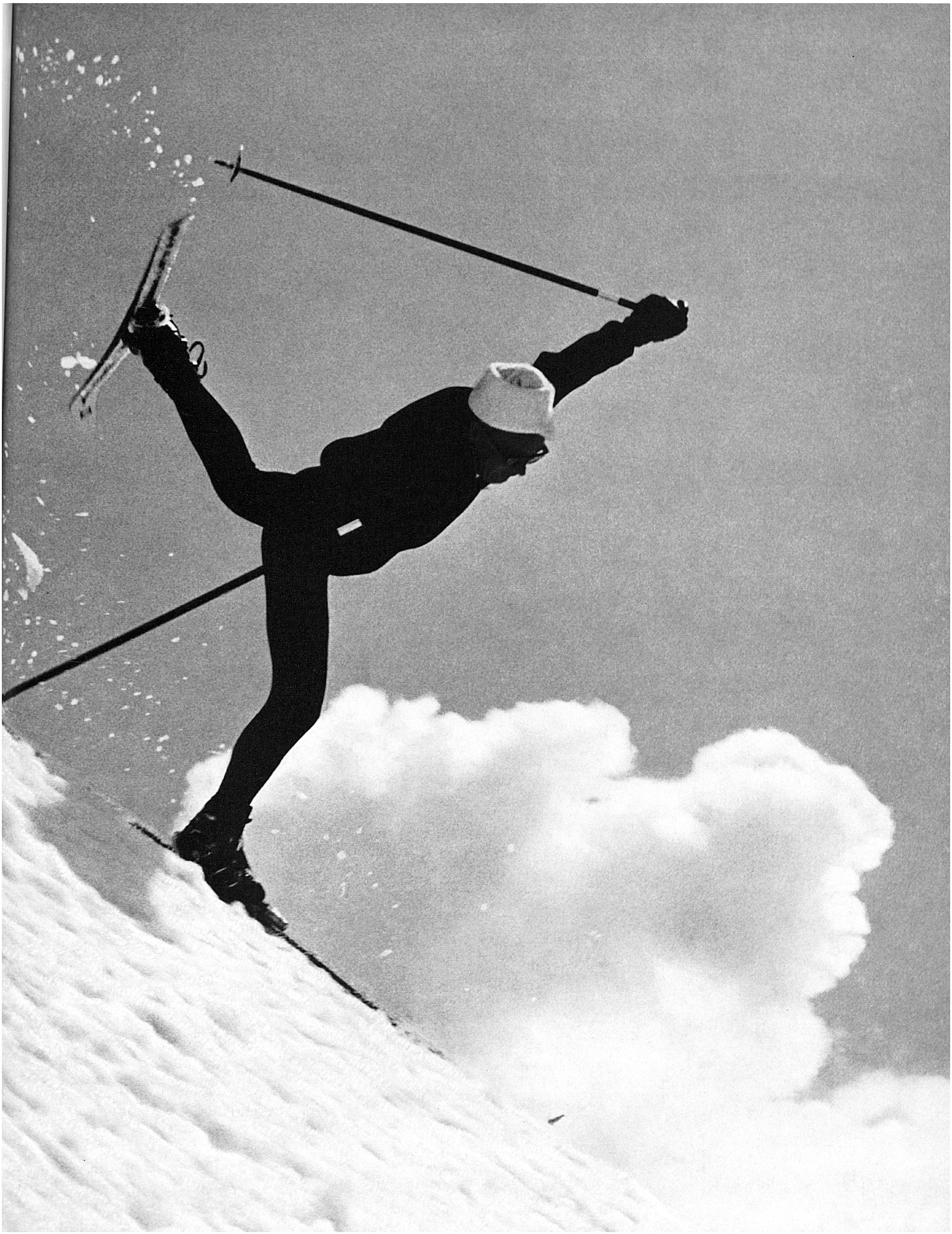
«Ski Suisse» Le nouveau guide de l'Interassociation suisse pour le ski

«Ski suisse», c'est ainsi que s'intitule la nouvelle brochure éditée par l'Interassociation suisse pour le ski. C'est là une œuvre richement illustrée, haute en couleur et particulièrement «à la page», un livre qui se propose de rendre service aussi bien aux professeurs de ski, aux spécialistes en la matière, qu'à tous les milieux intéressés au sport du ski.

La description de la technique d'enseignement est rédigée d'une façon méthodique et directe. C'est pourquoi l'emploi des illustrations et des graphiques est abondant. La présentation extérieure est encore plus attrayante que celle des éditions précédentes. En outre, cette belle étude est avantageusement complétée par un nouveau chapitre sur la technique de la compétition. Une documentation illustrée sur le ski acrobatique donne une image de la nouvelle tendance de la technique ou plutôt du «jeu du ski» tel qu'il commence à se développer.

La partie technique a été confiée à une commission de rédaction présidée par Hugo Brandenberg, avec la collaboration des professionnels, spécialistes et professeurs de ski Marcel von Allmen, Georges Felli, Karl Gamma, Arnold Glatthard, A. Odermatt, Edmond Quinche et K. Wolf.

Le chapitre entièrement nouveau sur la technique et l'entraînement propres aux concours a été rédigé par d'anciens coureurs à ski bien connus et le directeur technique de la Fédération des écoles suisses de ski Karl Gamma, avec le concours de Hans Brunner (course de fond) et Andreas Däscher (saut). Jean-Marie Moeckli, de Porrentruy, s'est chargé de l'adaptation du texte en français. Les photographies et séries d'illustrations ont été prises avec le concours de l'Ecole fédérale de gymnastique et de sport de Macolin et de son photographe attitré Hugo Lörtscher. Graphiste: André Bourquin, de La Chaux-de-Fonds.



Skiakrobatik / Acrobatie à ski / Acrobazia sciatoria / Acrobatics on skis: Arthur Furrer ▸